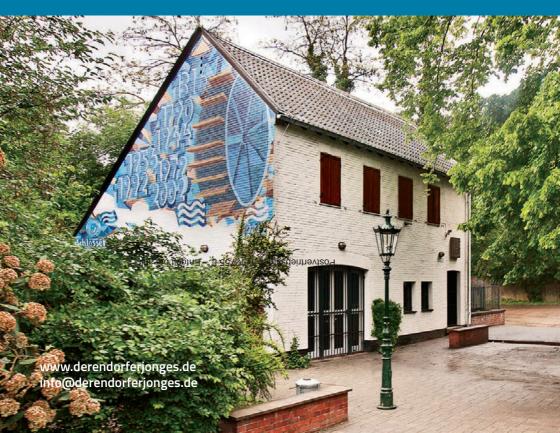
der deren dorfer

10/2024

Derendorf Golzheim Pempelfort

monatsmagazin der derendorfer jonges



Wenn es mal etwas bunter sein darf!

Neu im Programm:

Klingelschilder aus Aluminium, Messing, Kunststoff, transparentes-, transluzierendes- oder farbiges Acryl. hinterleuchtete Klingeleinleger. CNC gefräste oder gelaserte Holzbuchstaben, personalisierte Anhänger und vieles mehr!





Offsetdruck · Digitaldrucke · Bachelorarbeiten · Digitalposter · Banner Briefbogen · Visitenkarten · Prospekte · Flyer · Satzarbeiten Hardcover · Bindungen · Folienschnitte · Fotos im Großformat

Natürlich drucken wir für Sie auch Drucksachen in geringen Stückzahlen - schnell und einfach! T



Wir machen Ihre Drucksachen einfach persönlicher!

In Derendorf - also ganz in Ihrer Nähe!

Unser Team freut sich auf Sie!

Alles! Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott

Römerstraße 7 · 40476 Düsseldorf · ☎ 02 11/9 448383 www.alles1.com - info@alles1.com

Gegen Aufpreis liefern wir Ihnen gerne Ihre Drucksachen!

Inhalt

- 05 Vorwort
- 07 Bericht vom Heimatabend
- 09 Ein tolles Familienfest
- 10 Bildergalerie Familienfest
- 13 Herzlichen Glückwunsch!Tipps und Termine
- 15 Neues aus dem Bezirk
- 17 Zukunft der Theodor-Heuss-Brücke
- 19 Richter im Kunstpalast

Nächster Heimatabend:

Montag, 14. Oktober, um 19.00 Uhr, Buscher Mühle, Mulvanystr. 15 Wir treffen uns mit dem Vorstand der Derendorfer Schützen und dem Regimentskönigspaar.

Das nächste Heft "der derendorfer" erscheint ab dem 31. Oktober 2024.

Impressum

Herausgeber

heimatverein derendorfer jonges 1956 e.v.

Geschäftsstelle

Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf, www.derendorferjonges.de, info@derendorferjonges.de

V.i.S.d.P.

Piet Keusen, p.keusen@derendorferjonges.de

Signierte Beiträge stellen nicht immer die Meinung der Redaktion dar.

Design

kll Karin Krieger, www.karinkrieger.de

Anzeigenverwaltung, Satz und Druck

Alles! Satz · Druck · Werbung - Wolfram Overkott, Römerstraße 7, 40476 Düsseldorf Telefon 0211-9 44 83 83, Telefax 0211-9 44 83 84, info@alles1.com

Titelfoto

Buscher Mühle, erstmals 1790 urkundlich erwähnt. Nähe S-Bahnhof Derendorf im Park an der Mulvanystraße. Seit September 1992 wird sie als Begegnungsstätte vom Heimatverein Derendorfer Jonges genutzt. Foto: petCA

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet. Belegexemplar an die Geschäftsstelle erbeten · Auflage: 3000 Verkaufspreis durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. – Redaktionsschluss: 10. des Vormonats.



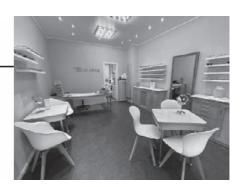


Jülicher Str. 17 • 40477 Düsseldorf • Tel.: 02 11 / 48 01 12

Optik König e.K.

Qualität für höchste Ansprüche Ihr Spezialist für Brillen und Kontaktlinsen in Derendorf

> Münsterstrasse 122 40476 Düsseldorf Tol.: 0211-44-46-82 mail: info@optiker-koenig de



FRANK KOSS MALERMEISTER

WERKSTÄTTE FÜR MALERARBEITEN UND KREATIVE WANDGESTALTUNG

MEISTERBETRIEB —

GOLZHEIMER STRASSE 102 40476 DÜSSELDORF FON 0211-5145542 FAX 0211-5145865 MOBIL 0177-2671459

- MITGLIED DES VEREINS -

Liebe Jonges,

Danke! Danke! Danke!

Wir möchten uns für den tollen ehrenamtlichen Einsatz beim Familienfest an der Buscher Mühle bedanken. Mehr als 30 Helferinnen und Helfer haben dafür gesorgt, dass das Fest ein voller Erfolg wurde. Es war ein Fest der Superlative: Etwa 600 Besucher haben einen wunderbaren Nachmittag mit uns verbracht, wir hatten so viele Kuchenspenden wie noch nie, die Stimmung war blendend und selbst beim Aufräumen waren noch viele Jonges dabei und haben tatkräftig angepackt. So geht Verein, so geht Nachbarschaft. Wir bedanken uns außerdem ganz herzlich bei allen Unterstützern, der Allianz-Agentur Martin Meyer, Cornelia Wendel vom Schattentheater Düsseldorf, der Tanzsportgarde Düsseldorf, Herbert Neukirchen, der Bäckerei Puppe, der Herkules Bäckerei und allen, die uns sonst unterstützt haben.

Auf ein ähnliches Engagement hoffen wir auch beim großen Martinszug am 8. November. Wir hoffen wie im Vorjahr auf etwa 2000 Kinder, deren Eltern, Verwandte, Freunde sowie Lehrerinnen und Lehrer. Wir haben längst mit der Organisation begonnen und setzen auf ehrenamtliche Helfer. 2000 Menschen auf den Straßen brauchen eben viele Ordner, damit alles sicher über die Bühne geht.

Schon vor dem 8. November lohnt sich ein Besuch am Frankenplatz. Dort ist das "UFO" der Jungen Oper am Rhein gelandet und bietet Musiktheater für alle. Das ist auf jeden Fall einen Besuch wert, nicht nur wegen der surrealen Szenerie. Bis zum Dezember werden dort verschiedene Stücke aufgeführt, ein Komponist in Residence wird zudem mit Passanten komponieren. Ein interessantes Projekt, das wir auch als Derendorfer Jonges noch dieses Jahr besuchen wollen.

Ihr seht, wir haben 2024 noch einiges vor. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid!

Der Vorstand der Derendorfer Jonges

Nächster Heimatabend: Montag, 14. Oktober, 19.00 Uhr Buscher Mühle, Mulvanystraße 15, 40239 Düsseldorf, wir treffen uns mit dem Vorstand der Derendorfer Schützen und dem Regimentskönigspaar.

Immobilienservice GmbH Facility-Management



Lösungen nach Maß

Die RuC Immobilienservice ist ein bodenständiges und kundenorientiertes Unternehmen, das sich gerne um die Anliegen seiner Kunden kümmert. Die RuC Immobilienservice berät seine Kunden individuell und persönlich, erstellt maßgeschneiderte Angebote und führt die Arbeiten termingerecht und zuverlässig aus. Die Zufriedenheit unserer Kunden ist das oberste Ziel der RuC Immobilienservice.

Gebäudereinigung – Hausmeisterservice – Gartenarbeiten

Weitere Informationen unter www.ruc-immobilienservice.de

Facility Management Schwerinstraße 15 40477 Düsseldorf Telefon 49 (0) 211-41 97 12 Telefax 49 (0) 211-42 99 90 98 E-Mail info@ruc-immobilienservice.de

Taxiunternehmen

Ralf Groß

0172/4548727

Ihr persönlicher Chauffeur

ralfgross@hotmail.de

auch Kranken-, Rechnungs- und Botenfahrten Montag – Samstag 8 – 20 Uhr und auf Vorbestellung



Haustechnik / Installation / Kundendienst Telefon: 0211.6218633 / Mobil: 0172.7422188 info@daniel-horvat-elektrotechnik.de

- MITGLIED DES VEREINS -

Bericht vom Heimatabend

Beim Heimatabend im September fühlten sich viele Jonges wie in der Schule. Das lag an unserer Referentin Anja Lehmann. Die Schulleiterin des Leibniz-Montessori-Gymnasiums hielt einen spannenden Vortrag über Schule heute, stellte das Montessori-Konzept vor und berichtete lebhaft aus dem Alltag des Gymnasiums in Pempelfort. Obs die Erfahrung als Lehrerin war? Selten waren die Jonges so ruhig und meldeten sich mit Handzeichen

Zum Auftakt des Heimatabends ließ Baas Piet Keusen noch einmal den vergangenen Monat Revue passieren, in dessen Mittelpunkt natürlich das wunderbare Familienfest an der Buscher Mühle stand. Es gab viel Lob für den ehrenamtlichen Einsatz und die Organisation des Festes. Der Tenor: Es war gute Werbung für den Heimatverein.

Danach richtete sich der Blick in die Zukunft: Dort wartet mit dem Martinszug am 8. November die nächste große Aufgabe. Vizebaas Christian Feies berichtete, dass die Planungen laufen, Musik und Pferde bereits bestellt seien und auch die Genehmigungen beantragt sind. Deshalb folgte noch einmal der Aufruf nach ehrenamtlicher Hilfe. Nachdem Vorstandsmitglied Michael Mertens eine Runde zum runden Geburtstag ausgegeben hatte, ging es zum Höhepunkt des Abends. Schulleiterin Anja



Lehmann berichtet aus dem Alltag am Leibniz-Montessori-Gymnasum, der anders läuft als an anderen Stunden. Dort gibt es etwa zwei Schulstunden täglich, die die Schüler frei gestalten können. Sie müssen zwar Aufgaben erledigen, können die sogenannten Module aber selbst wählen. Das fördere die Selbstständigkeit. Schüler und Schülerinnen würden sich zudem gegenseitig helfen, wenn es Fragen oder Probleme gebe. Das sei das Montessori-Konzept.

Es entwickelte sich eine spannende Frage- und Antwort-Runde zum Thema Schule im Jahr 2024. Nach anderthalb Stunden bedankte sich der Baas mit der Ehrengabe der Derendorfer Jonges bei Schulleiterin Anja Lehmann.

Der nächste Heimatabend findet am 14. Oktober in der Buscher Mühle statt. Dort besuchen uns die Derendorfer Schützen.

Friedhofsgärtnerei Josef Vell GmbH - seit 1919 -





Grabneuanlagen
Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie
- auf dem Nord-Süd und Unterrather Friedhof Trauerfloristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)





Blumen in alle Welt durch Fleurop

Am Nordfriedhof 7 - 40468 Düsseldorf Telefon 0211 / 43 27 72, Fax 0211 / 43 27 10



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG

Walter Lauffs seit 1924 · Inh. Falk Kames Weißenburgstraße 39 · 40476 Düsseldorf Tel. (0211) 442201 · Fax (0211) 4402787 Elektroinstallation
Heißwassergeräte
Nachtstromheizung
Antennenbau
Kabelfernsehen
Haussprechanlagen
Elektrogeräte
Reparaturen



QR Code scannen und jede Woche ein neues Hemd entdecken.



Ein tolles Familienfest

Das war ein tolles Familienfest. Am 31. August haben wir rund um die Buscher Mühle eine tolle Party mit etwa 600 Besuchern gefeiert. Viel ehrenamtliches Engagement hat zum Gelingen des Festes beigetragen.

Schon morgens um acht waren die ersten Helfer vor Ort und haben mit dem Aufbau begonnen. Um 12 war dann alles angerichtet und mit der Musik von DJ Werner ging es los. Und pünktlich zur Mittagszeit trafen auch die ersten Besucher ein. Um 14 Uhr war es voll, wie lange nicht, besonders im Innenhof der Mühle bildeten sich lange Schlangen, weil Zauberer Charlie Martin sein Programm für die Kinder zeigte. Für die war zudem im Innenhof Spielzeug bereit gelegt, Künstlerin Cornelia Wendel hat im Mühlenpark das Märchen vom klei-

nen Wassermann aufgehängt und mit Kindern gebastelt.

Auch für Erwachsene war einiges geboten: Die Achim Frank Band heitzte mit tollen Coverversionen ein, Alt Schuss spielte seine besten Lieder, zwischendurch gab es einen tollen Auftritt der Tanzsportgarde Düsseldorf. Lob gab es zudem für das Essen von Herbert Neukirchen und den Service, der von den Mitgliedern der Derendorfer Jonges wieder ehrenamtlich gestellt wurde.

Aber auch die Mühle, um die es beim Fest ja ursprünglich ging, wurde durch eine tolle Führung von Manfred Hebenstreit in den Mittelpunkt gerückt. Am 30. August findet das nächste Familienfest statt.

Die schönsten Bilder vom Fest findet ihr auf den nächsten beiden Seiten.













10













Bestattungsvorsorge Gut vorbereitet für die letzte Reise

- Sicherheit für Ihre Wünsche
- I Entlastung für Ihre Angehörigen
- Schutz vor dem Zugriff Dritter
- I Insolvenzabsicherung
- Exklusive Konditionen

Wir sind 24 h für Sie erreichbar! Kostenfreie und unverbindliche Beratung durch unsere Vorsorge-Spezialisten – auch telefonisch. Gratis Vorsorgeordner für Sie!

Bestattungshaus Frankenheim GmbH & Co. KG Zentrale Münsterstraße 75 | 40476 Düsseldorf Internet www.bestattungshaus-frankenheim.de

Düsseldorf 02 11 - 9 48 48 48 Mettmann 0 21 04 - 28 60 50 Krefeld 0 21 51 - 31 27 87

Das Beste was einem Korn passieren kann, bei HERCULES Brot zu werden.



Handwerksbäckerei Düsseldorf Ulmenstraße 120, 40476 Düsseldorf Telefon: 0211 450795



Liebe Leserin, lieber Leser! Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten!

Herzlichen Glückwunsch!

Allen Mitgliedern, die im Oktober ihren Geburtstag feiern, wünscht der Vorstand alles Gute und viel Gesundheit für das neue Lebensjahr!























Tipps und Termine

14.10. Heimatabend mit den Schützen

Wir treffen uns zum monatlichen Heimatabend in der Buscher Mühle. Diesmal sind die Derendorfer Schützen zu Gast. Dieser Austausch fand bisher im Juli statt, nach dem anstrengenden Schützenfest hoffen wir aber auf neue Impulse durch die Verlegung des Termins.

04.11. Heimatabend im BAD

Wir treffen uns zum monatlichen Heimatabend in der Buscher Mühle. Kurz vor dem Beginn der neuen Karnevalssession wird uns unser Mitglied Manuel Nels von seiner Zeit als Prinz des Dreigestirns der Schmetterlinge berichten. Bauer Stefan und Jungfrau Denise sind ebenso dabei, wie der KG-Präsident Kurt Fenn.

08.11. Großer Derendorfer Martinszug

Die Derendorfer Jonges organisieren den Martinszug für Schulen und Kindergärten in Derendorf, Pempelfort und Golzheim. Los geht es an der Justus-von-Liebig-Realschule, danach ziehen wir zum Frankenplatz, wo die Mantelteilung stattfindet.

09.12. Heimatabend in der Buscher Mühle

Wir treffen uns zum Heimatabend in der Buscher Mühle. Als Gast hat sich der Nikolaus angekündigt, um Freunden und Förderern Danke zu sagen. Außerdem ehren wir verdiente, langjährige Mitglieder mit Urkunden und Ehrennadeln. Zudem verlosen wir Hexenhäuschen und Weckmänner.



Massagen Krankengymnastik Physikalische Therapie



"Ein starkes Team für Ihre Gesundheit!"

Info: 0211-91 37 18 0 Glockenstraße 24 www.physiotherapie-selder.de

40476 Düsseldorf-Derendorf



Moltkestraße 96 40479 Düsseldorf Telefon 0211-44 34 66 0172-2033466 Telefax 0211-44 67 02 www.schreinerei-barisic.de

Schreinerei Ilija Barisic e.K.

Peter Barisic Tischlermeister BAU UND INNENAUSBAU

Möbel nach Maß · Montagen Einbauschränke · Fenster · Türen Reparaturen · Einbruchschäden Restaurierungen

- Mitglied des Vereins -



Reparatur-Schnelldienst in allen Stadtteilen!

> GLASNOTDIENST 24h SERVICE 0177-777 01 41

Verglasungen aller Art · Glas- und Spiegelarten nach Ihren Maßen Glasmöbel · Glas-Duschabtrennung · Ganzglasduschkabinen · Umglasungen von Einfachglas auf Isolierglas \cdot PVC-Fenster \cdot Fensterwartungen

> Arminstraße 13 - 40227 Düsseldorf www.glaserei-kulnork.de glas@kulnork.de

Tel.: 0211-164 509-32 Fax: -36

Mitalied im Verein Derendorfer Jonaes

Neues aus dem Bezirk

Kritik am Hochhaus

In Derendorf hat sich eine Bürgerinitiative gegründet. "80 Meter sind genug" wehrt sie sich gegen den Bau des Hochhauskomplexes "New Heart on the Block" an der Hans-Böckler-Straße. Dort sind zwei Türme geplant, ein Bürohaus mit 120 Metern Höhe sowie ein Wohnhaus mit 80 Metern. Die Anwohner befürchten Verschattung, mehr Verkehr und steigende Mietpreise durch Luxuswohnungen. Zudem ständen viele Büros leer. Die Bürgerinitiative informiert auf www. haboe39.de. Das Projekt ist von der Stadt genehmigt, Baustart soll im Jahr 2025 sein.

Preis für platzgrün!

Der Preis der "Gisela und Dieter Schnelle Stiftung" ist an die Düsseldorfer Initiative "platzgrün!" verliehen worden. Das Preisgeld in Höhe von 6.000 Euro soll für Staudenpflanzungen genutzt werden. "platzgrün!" gestaltet und pflegt Grünflächen auf Stadtplätzen und macht die Düsseldorfer Quartiere grüner, klimafreundlicher und kommunikativer. Der Schwerpunkt der ehrenamtlichen Arbeit liegt auf Orten, die mehr Grün verdienen – von Plätzen über Blumenbeete und -kübel bis hin zu Baumscheiben und Verkehrsinseln. Ihr erstes Projekt war die Aufwertung des Carl-Mosterts-Platz im Stadtteil Pempelfort. Inzwischen zählt "platzgrün!" mehr als 70 Plätze, Beete, Pflanzkübel, Baumscheiben und Grünanlagen.



Tag des Denkmals

Pünktlich vor dem Tag des Denkmals im September haben wir eine fast vergessene Vereinsaufgabe wiederentdeckt. Also ist ein Teil des Vorstandes am 7. September am Golzheimer Friedhof angerückt und hat dort zwei Gräber gereinigt. Seit Gründung des Vereins "Der Golzheimer Friedhof muss leben" sind wir Paten von zwei Gräbern auf dem vielleicht schönsten Friedhof in Düsseldorf. Diese haben wir von Moos und Dreck befreit, damit die Besucher am Tag des offenen Denkmals die schönsten Seiten des Friedhofs entdecken können. Vielen Dank an Guido Kullig und Volker Schmitz!



Zupfinstrumentenmacher

Wilfried Liesenfeld

Collenbachstraße 60 **40476 Düsseldorf** Telefon (0211) 485373 www.Gitarren-Liesenfeld.de

Schülergitarren • Meistergitarren Zupfinstrumente • Zubehör • Noten • Bücher Neubau und Reparatur in unserer Werkstatt



REFORMHAUS POTHMANN Nordstraße 100, 40477 Düsseldorf

Reformhaus

Das Reformhaus Pothmann in der Nordstraße 100 bietet über

4.000 Artikel für Gesundheit und Wohlbefinden.

Ob Naturarznei, Naturkosmetik oder gesunde Lebensmittel,
bei uns findet jede/r etwas nach unserem Motto: Entdecken, was gut tut.

DERENDORFER - GOLZHEIMER - PEMPELFORTER



Haben Sie Interesse an unseren Aktivitäten? Dann werden Sie

Mitglied im Heimatverein Derendorfer Jonges 1956 e.V.

Jahresbeitrag 60,- Euro

Nähere Informationen erhalten Sie als Gast auf unseren Heimatabenden, den Veranstaltungen oder in unserer Vereinszeitschrift "der derendorfer"
Besuchen Sie unsere Internetseiten:

www.derendorferjonges.de

Zukunft der Theodor-Heuss-Brücke

Wie geht es weiter mit der Theodor-Heuss-Brücke? Darüber haben im September Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller und Mobilitätsdezernent Jochen Kral gemeinsam mit den Fachplanerinnen und -planern der Landeshauptstadt informiert. Im Rheinbad Düsseldorf stellten die Planer die möglichen Varianten vor: Rund 100 Personen nahmen am Dialogforum teil.

Seit der öffentlichen Infomesse im Juni 2023 wurden mehr als 20 verschiedene Varianten, darunter auch zahlreiche Vorschläge, die von Bürgerinnen und Bürgern eingebracht wurden, intensiv anhand verschiedener Kriterien geprüft und bewertet. Neben der technischen Machbarkeit wurden planerische Aspekte wie städtebauliche Qualität, Umwelt, Kosten und bauzeitliche Auswirkungen untersucht. Die neue Rheinquerung ist von besonderer Bedeutung für Düsseldorf und auch über die Stadtgrenze hinaus.

Dies betonte auch Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller: "Die Theodor-Heuss-Brücke ist nicht nur ein Verkehrsknotenpunkt, sondern prägt auch das Stadtbild und die Silhouette Düsseldorfs. Der Prozess mit der



Die Tage der Theodor-Heuss-Brücke sind gezähl. (Foto: Piet Keusen)

Untersuchung diverser Varianten hat schon jetzt gezeigt, dass es einen Neubau der Brücke braucht. Wir brauchen an dieser Stelle eine funktionierende Rheinquerung. Unser oberstes Ziel ist es, dass die zukünftige Brücke den Anforderungen und Wünschen unserer Bürgerinnen und Bürger gerecht wird."

In den vergangenen Monaten wurden zahlreiche Untersuchungen durchgeführt, um einer optimalen Lösung für die Zukunft näher zu kommen. Die durchgeführten Bauwerksprüfungen und Nachrechnungen zeigen, dass die Theodor-Heuss-Brücke trotz Sanierungs- und Ertüchtigungsmaßnahmen den aktuellen und zukünftigen Verkehrsanforderungen nicht mehr gewachsen ist.

Vier Varianten sind noch im Rennen

Projektleiter René Eis stellte den bisherigen Beteiligungsprozess und die Variantenbewertung durch die Verwaltung vor und veranschaulichte, nach welchen Kriterien die Bewertungen vorgenommen wurden, und wie durch diesen Prozess letzten Endes noch vier Varianten übrig geblieben sind. Die vier Varianten sind:

- Neubau einteilige Brücke ohne ÖPNV - "Anlehnung"
- 2. Neubau zweiteilige Brücke mit ÖPNV - "Neubau"
- Neubau Tunnel + Erhalt als Geh-/ Radwegbrücke - "Denkmal"

 Neubau Tunnel (SV, Umbau ÖPNV) und Neubau Brücke (IV + G/R) – "Zeitspiel"

Die Varianten "Anlehnung" und "Neubau" sind am wirtschaftlichsten und können am schnellsten umgesetzt werden. Demnach sind sie die einzigen städtebaulich akzeptablen Varianten. Die Variante "Denkmal" ist die Einzige mit Erhalt der Theodor-Heuss-Brücke, während die Variante "Zeitspiel" einen Kompromiss zwischen Erhalt und Neubau darstellt. Hier würde der Bestand möglichst lange erhalten werden.

Mobilitäts- und Umweltdezernent Jochen Kral: "Alle Varianten mit Tunnelbauwerken scheiden aufgrund der immensen Baukosten aus. Diese liegen um bis zu 130 Prozent höher als bei der Brücken-Variante I. Zudem würden die Tunnelrampen das Ortsbild von Golzheim stark beeinträchtigen und Eingriffe in private Grundstücke nach sich ziehen. Darüber hinaus würden die Tunnelvarianten zu einer größeren Flächenversiegelung führen und die CO2-Emissionen wären etwa doppelt so hoch wie bei einem Brückenbau."

Nach Abschluss aller Dialogveranstaltungen wird jetzt eine Beschlussvorlage für den Rat vorbereitet, die voraussichtlich im 2. Quartal 2025 in die Abstimmung geht.

Alle Infos unter www.duesseldorf.de/tbh

Richter im Kunstpalast

Das Museum Kunstpalast zeigt noch bis zum 2. Februar die umfassendste Gerhard Richter Ausstellung in Deutschland seit über zehn Jahren. Die Arbeiten geben Einblick in das gesamte Spektrum seiner Kunst – von den Anfängen in den frühen 1960er Jahren bis in die jüngste Vergangenheit.

Die Ausstellung lenkt den Blick auf das Rheinland als ein ideales Umfeld, in dem sich das Werk von Gerhard Richter seit seiner Übersiedlung aus Dresden im Jahr 1961 entfalten konnte. Hier traf er auf Gleichgesinnte wie Sigmar Polke und Günther Uecker, auf Vorbilder und Reizfiguren wie Joseph Beuys und schließlich auch auf eine so neugierige wie umtriebige Sammler*innenschaft, die sich rund um die jungen Galerien in Düsseldorf und Köln gebildet hatte.

Viele Werke aus Privatsammlungen

Die gezeigten Werke wurden von engagierten Sammler*innen und seit den 1980er Jahren auch von großen Unternehmen erworben, zum Teil mit Künstlerkollegen getauscht. Viele der Arbeiten wurden über die Zeit an eine jüngere Generation weitergegeben, welche die Sammeltradition im Rheinland bis heute aktiv weiterführt.

Mit rund 120 Werken ermöglicht die Schau einen Überblick über das ge-



Gerhard Richter, Stadtbild, 1969, Amphibolin auf Leinwand, 70 x 70 cm, Olbricht Collection © Gerhard Richter 2024 (0041)

samte Œuvre Richters von den frühen 1960er Jahren bis in die jüngste Gegenwart. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Gattung Malerei: Mehr als 80 Gemälde führen die Besuchenden von den ersten, schwarz-weißen Fotobildern, den strengen Farbtafeln und grauen Bildern zu den monumentalen Landschaften, den weichen und freien Abstraktionen bis zu den letzten ungegenständlichen Gemälden aus dem Jahr 2017. Zeichnungen, Aquarelle, Fotografien und Skulpturen sowie der einzige von Gerhard Richter gedrehte Künstlerfilm belegen den großen Reichtum der rheinischen Sammlungen und verleihen der Ausstellung retrospektiven Charakter.

Kuratiert wird die Ausstellung vom Richter-Experten Markus Heinzelmann, Professor für Museale Praxis an der Ruhr-Universität Bochum.

Alesi Satz · Druck · Werbung Wolfram Overkott

Ab sofort auch auf Wunsch:

Wartung und Installation von SIEDLE Klingelanlagen mit unserem E-Partner. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot!

RUFEN SIE UNS AN:

0211 - 944 83 83

BESUCHEN SIE UNS: Römerstraße 7 40476 Düsseldorf

ONLINE:

www.alles1.com info@alles1.com